

Inhalt

Unterwegs zu einer historisch fundierten,
theologisch achtsamen Dialogizität

Einleitung 11

Christian Wiese / Joachim Valentin / Doron Kiesel

1

Rückschau auf den Dialog: Entwicklung – Krisen – Zwischenbilanz

„Ein Wandel ohne historische Parallele“ –

Entwicklungen und Perspektiven 49

Hans Hermann Henrix

Jüdisch-christlicher Dialog aus evangelischer Perspektive . . . 66

Bernd Schröder

Komplexitäten aushalten: Überlegungen zum jüdisch-
christlichen Dialog 100

Karma Ben Johanan

Jüdische Erklärungen zum Christentum 99

Jehoshua Ahrens

2

Wie miteinander reden? Erfahrungen – Herausforderungen – Lernschritte

Lernen, miteinander zu reden

Die ersten Jahrzehnte eines neuen Verhältnisses zwischen

Juden und Christen 143

Philip A. Cunningham

<i>Gabriele Scherle: Kommentar</i>	170
<i>Dagmar Mensink: Kommentar</i>	180
<i>Frederek Mussall: Kommentar</i>	192

3

Neuere Perspektiven zum Verhältnis von Judentum und Christentum in der Antike

Was das Judentum dem Christentum verdankt	203
<i>Israel J. Yuval</i>	
Die Dankesschuld des Christentums gegenüber dem Judentum und der Mythos einer jüdisch-christlichen Tradition. Eine Antwort auf Israel J. Yuval	223
<i>Kathy Ehrensperger</i>	
Ja, und, aber: Die Bewertung des historischen Einflusses von Paulus. Eine Antwort auf Israel J. Yuval	240
<i>Mark D. Nanos</i>	
Schärfung der Grenzen Die Sortierung jüdischer Gruppen im antiken Christentum und das Blutverbot	265
<i>Johann Ev. Hafner</i>	
Borderlines – Wie Daniel Boyarin und andere die Ausdifferenzierung von Judentum und Christentum sehen . . .	280
<i>Micha Brumlik</i>	

4

Schrifthermeneutik(en) im Horizont
des jüdisch-christlichen Dialogs

Schrifthermeneutik im Horizont des jüdisch-christlichen Gesprächs	296
<i>Jürgen Ebach</i>	
Wie sind wir gemeint? Christliche Lektüren des Alten Testaments zwischen Verwerfung und Vereinnahmung	314
<i>Ilse Müllner</i>	
Jüdische Bibelwissenschaft als Teil einer jüdischen Theologie .	336
<i>Hanna Liss</i>	
Von der Differenz des Gemeinsamen Hermeneutische Gegengeschichten deutsch-jüdischer Philosophie im zwanzigsten Jahrhundert	358
<i>Christian Wiese</i>	
PaRDeS: Der vierfache Schriftsinn Eine gemeinsame hermeneutische Formel?	393
<i>Daniel Krochmalnik</i>	

5

Religiöser Pluralismus, Theologie der Religionen und
jüdisch-christliches Gespräch

Das Judentum und der religiöse Wert der Vielfalt und des Dialogs Entwurf einer Antwort auf <i>Nostra Aetate</i>	417
<i>Menachem Fisch</i>	

Die generative Funktion des jüdisch-christlichen Verhältnisses für eine Theologie der Religionen	441
---	-----

Christian M. Rutishauser SJ

Die Verbindung mit dem ‚Stamme Abrahams‘ und die Beziehung zu den anderen Religionen	464
---	-----

Reinhold Bernhardt

6

Theologie des Landes – Grundlagen – Konfliktlinien

Das Heilige Land in der jüdischen Tradition	487
---	-----

Susanne Talabardon

Zwischen Theologie und Politik Christlich-jüdischer Dialog vor dem Hintergrund des Nahost- konflikts	509
--	-----

Dirk Ansorge

7

Gegenwärtige Herausforderungen des Antisemitismus

Zum Spannungsverhältnis von gesellschaftlicher Moderne und Antisemitismus: die jüdische Gemeinschaft in Deutschland . .	537
--	-----

Doron Kiesel

Christlicher Antisemitismus. Grundlegung für eine Umkehr 554

Christian Staffa

8

Liturgie – Nähe und Distanz

Gemeinsame oder getrennte liturgische Praxis?
Zum Verhältnis jüdischer und christlicher Liturgie 569

Albert Gerhards

Jüdische und christliche Liturgie –
Affinitäten und Differenzen 588

Ruth Langer

9

Jüdisch-christlicher Dialog im Eingedenken
an den „Zivilisationsbruch“

Theodizee, Christologie und Eschatologie ‚nach Auschwitz‘
Überlegungen zur (Un-)Möglichkeit eines adäquaten christ-
lichen Zeugnisses angesichts des Äußersten 609

Joachim Valentin

Im Schatten der Gottesfinsternis: Sprachversuche jüdischer
Religionsphilosophie nach Auschwitz 638

Christian Wiese

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren 717